



DORF- & STADTENTWICKLUNG IN DER PRAXIS

Lehrgang

aktuelles Angebot 2020/2021



LEHRGANGSBESCHREIBUNG

DORF- & STADTENTWICKLUNG IN DER PRAXIS

Anmeldung bis: 06.11.2020

Beitrag: € 295,00 (Bei Buchung des Gesamtlehrganges wird der Kursbeitrag zu 50% vom Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Raumordnung, Geschäftsstelle für Dorf- & Stadtentwicklung gefördert.)

Lehrgangsleitung: Ing. Bernhard Kuppek, Leiter der Geschäftsstelle für Dorf- & Stadtentwicklung

Lehrgang in Kooperation mit der Akademie für Volkskultur, der sich an alle Verantwortlichen in den Gemeinden, Vereinen und Personen, denen die Weiterentwicklung des Heimatortes am Herzen liegt, wendet. In "liebenswerten Gemeinden", die im Rahmen des Landesverbandes der Dorf- & Stadtentwicklung organisiert sind, haben Bürger/innen die Möglichkeit ihre Ideen einzubringen. Jeder Ort, jedes Dorf entwickelt sich weiter. Dorfentwicklungsprozesse werden initiiert, um gemeinsam an der Zukunft zu arbeiten. Dazu braucht es Menschen, die bereit sind, solche Entwicklungsprozesse zu gestalten und zu begleiten. Im Rahmen dieses Lehrganges erhalten Sie die nötigen Informationen und Werkzeuge für eine erfolgreiche Umsetzung. Nach Absolvierung des gesamten Lehrganges wird im Rahmen der Ortsbildmesse das Zertifikat "Dorf- & Stadtentwicklung in der Praxis" überreicht.

13.11.2020, 14-18 Uhr, Promenade 33, 4020 Linz, Haus der Volkskultur

Ziele und Strategien des Landes OÖ in der Dorf- & Stadtentwicklung - Lichtverschmutzung und ihre Folgen

Ing. Bernhard Kuppek, Leiter der Geschäftsstelle für Dorf- & Stadtentwicklung; Günther Martello, Kepler Sternwarte Linz

Lehrgangseinführung und Vorstellung des Themenschwerpunktes: Lichtverschmutzung. Die Verringerung der Lichtüberflutung ist für die Amateurastronomen der Kepler Sternwarte Linz ein wichtiges Anliegen. Die Sternwarte misst eine ständige Zunahme der Lichtverschmutzung. Die Auswirkung für die Beobachtung des Sternenhimmels kann jeder selbst beurteilen: war es vor 30 Jahren noch möglich die Milchstraße im Ballungszentrum zu erblicken, ist dies heute leider nicht mehr möglich. Welche Auswirkung hat die Lichtverschmutzung und welcher Beitrag kann zur Verringerung geleistet werden? Im Vortrag wird auch über Beleuchtungskonzepte im öffentlichen Raum diskutiert.

Modul 2

02.12.2020, 18-22 Uhr, Promenade 33, 4020 Linz, Haus der Volkskultur

Heimat und Identität, Gemeinschaftsleben und Geschichte

Kons. Thomas G. E. E. Scheuringer, Zeitmaschine - historische Dienstleistungen, OÖ. Volksbildungswerk

Die Identität eines Ortes oder einer Gemeinde ist vor allem in der Kultur und Geschichte begründet. In diesem Workshop werden theoretische Ansätze über die Bedeutung der lokalen Identität für Ortsentwickler in der Praxis bewusst gemacht. Dabei werden Besonderheiten in der Natur, im immateriellen Kulturbereich, im Brauchtum, im Vereinswesen oder an Bau- und Kleindenkmälern der Heimat reflektiert und mögliche Nutzungen für den Wirkungsbereich erarbeitet.

Modul 3

22.01.2021, 14-18 Uhr, Promenade 33, 4020 Linz, Haus der Volkskultur

Naturraum Heimat - Kulturlandschaft erleben

Dipl.-Ing. Roland Forster, Geschäftsstelle für Dorf- & Stadtentwicklung

Begriffe wie Wildnis, Landschaft und Garten nennen zentrale menschliche Zugänge zum Themenkreis. Wahrnehmung ist die Brücke zu unseren rationalen und emotionalen Verbindungen hierzu. Spiritualität, Ökologie, Ästhetik, Nachhaltigkeit, Kostenbewusstsein sind verschiedene Aspekte unserer Annäherung an ein uraltes Phänomen. Bringen Sie ein Bild/eine Fotografie/einen Text zu Ihrem Lieblingsplatzerl in der Natur zum Kurs mit und erzählen Sie dazu den Teilnehmern Ihre Geschichte.

26.02.2021, 14-18 Uhr, Promenade 33, 4020 Linz, Haus der Volkskultur

Krisenkommunikation - Wie man in herausfordernde Situationen gewinnbringend kommuniziert und Imageschäden vermeidet.

Carmen Löw, Magistra Artium, geprüfte PR-Beraterin mit Schwerpunkt Konfliktund Krisenkommunikation

Kaum etwas ist herausfordernder, als sich in einer Krise mit dem Informationsbedarf der Menschen um uns herum konfrontiert zu sehen. Aus dem Nichts werden Antworten auf noch ungeklärte Fragen verlangt und Vorwürfe erhoben, denen man nichts entgegenzusetzen hat. Wie lassen sich Krisen erfolgreich meistern? Wie bereitet man sich darauf vor? Im Seminar werden Krisenabläufe erörtert, professionelle Tools der Krisenkommunikation vorgestellt und Krisen aus dem Umfeld der Teilnehmer simuliert.

Modul 5

24.03.2021, 18-21 Uhr, Promenade 33, 4020 Linz, Haus der Volkskultur

Vereinsrecht und Veranstaltungsorganisation in der Praxis

Kons. Thomas G. E. E. Scheuringer, Zeitmaschine - historische Dienstleistungen, OÖ. Volksbildungswerk

Sei es in der Arbeit - im Vorstand oder als Mitglied in einem Verein, es lauern viele (rechtliche) Stolperfallen, die mit dem entsprechenden Wissen sehr leicht entschärft werden können. Hier erfahren Sie alles Wesentliche zu den Eckpunkten der Vereinsarbeit von A wie AKM-Gebühren bis zu Z wie Zielbestimmung. Aktuelle Fragestellungen wie Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht werden ebenso behandelt, wie die Neuregelung der Lustbarkeitsabgabe.

Das aktuelle Jahresprogramm der Akademie der Volkskultur für all jene, die sich für Volkskultur, Brauchtum in allen Facetten, Fotografie und Dorfentwicklung interessieren.

Anmeldung und Kontakt

Tel.: 0732/77 31 90, E-Mail: avk@ooevbw.org, Web: www.akademiedervolkskultur.at

Akademie der Volkskultur in Kooperation mit OÖ. Landesverband der Dorf- & Stadtentwicklungsvereine

Impressum:

Amt der Oö. Landesregierung Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung Abteilung Raumordnung, Geschäftsstelle für Dorf- & Standtentwicklung Bahnhofplatz 1, 4021 Linz

Akademie der Volkskultur

Layout: Abteilung Presse/DTP-Center [2020491] Foto: © Kaikoro – stock.adobe.com